



**Gleichlautend:**

**Herrn Oberbürgermeister**  
**Jürgen Roters**  
Rathaus

**50667 Köln**

**Herrn Bezirksbürgermeister**  
**Willi Stadoll**  
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70

**51143 Köln**

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70  
51143 Köln  
Fon 0221 / 22197 – 303  
Fax 0221 / 22197 – 304  
Mail [SPD-BV7@stadt-koeln.de](mailto:SPD-BV7@stadt-koeln.de)  
[www.porzspd.de](http://www.porzspd.de)

Köln-Porz, 27.10.2013

**Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 12.11.2013**

**hier: Verkehrssicherheit für die Langel Schulkinder**

**Beschlussentwurf:**

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, Maßnahmen zur Verbesserung der Schulwegsicherheit rund um die Katholische Grundschule in Porz-Langel zu prüfen und der Bezirksvertretung Porz zur Beschlussfassung vorzulegen.

Dabei ist insbesondere die Querungssituation über die Lülsdorfer Straße in Höhe der Straße Hinter der Kirche sowie die Beschilderung mit Hinweis auf den Schulweg zu überprüfen. Da nicht alle Straßen im Ortskern von Langel mit Gehwegen ausgestattet sind, wird die Verwaltung ferner gebeten, die Sicherheit für Schulkinder auf diesen Straßen darzustellen und ggf. Verbesserungsvorschläge zu unterbreiten.

**Begründung:**

Aufgrund der gewachsenen Ortsstrukturen ist die Verkehrsinfrastruktur in Porz-Langel nur schwach ausgeprägt. Aufgrund des zunehmenden Autoverkehrs stoßen diese Strukturen sicherheitstechnisch allerdings an ihre Grenzen und erscheint insbesondere den schwächeren Verkehrsteilnehmern zunehmen bedrohlich.

Vor diesem Hintergrund setzt sich die Schulleitung sowie die Schulpflegschaft seit einiger Zeit für eine Verbesserung der Schulwegsicherheit rund um die Katholische Grundschule ein.

Dabei stehen Forderungen nach einer Querungshilfe auf der Lülsdorfer Straße sowie eine verbesserte Beschilderung mit Hinweis auf die Schule und entsprechende Schülerverkehre im Mittelpunkt. Aber auch die teilweise nicht vorhandenen Gehwege bereiten den Beteiligten Sorge, weshalb auch hier mögliche Verbesserungen geprüft und werden sollten.

Da die Situation etwas komplexer und teilweise nicht mit standardisierten Lösungen verbessert werden kann, sollten auch alternative Sicherungssysteme wie z.B. Schülerlotsen oder temporäre Querungshilfe (z.B. Verkehrsleitkegel o.ä.) in Betracht gezogen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Joisten  
Fraktionsvorsitzender